

Stadt und Koenig-Stiftung machen eine schlechte Possenspiel um Fritz Koenig in Landshut

von Michaela Schabel



Sein Werk wird in den weltberühmten Uffizien in Florenz gezeigt: Fritz Koenig (†). – Foto: Peter Litvai

"Ich bin entsetzt", formulierte eine Besucherin am ersten Sterbegedenktag Fritz Koenigs im Landshuter Rathausprunksaal ihren Gefühlszustand über die geschehenen Vorgänge. Ungehalten über die Vorkommnisse waren auch sieben Stadträtinnen, die in einem öffentlichen Brief die Teilnahme an der Gedenkfeier verweigerten. Die Streitigkeiten um das Erbe von Fritz Koenig nehmen kein Ende. Eifersucht, Intrige, Mobbing, Amtsmissbrauch haben sich zum Possenspiel in mehreren Akten entwickelt, bei dem Stadt und Stiftung eine überaus schlechte Figur machen.

Ab 20. Juni wird Fritz Koenig jedenfalls in den Uffizien zu sehen sein.